

Die ZF Friedrichshafen AG wurde 1915 als Zahnradfabrik GmbH gegründet, die ursprünglich für die Herstellung präziser Zahnräder Bestandteil des Zeppelin-Konzerns war. Sie entstand aus der Zusammenarbeit zwischen dem damals beim Luftschiffbau Zeppelin in leitender Position tätigen Ingenieur Alfred Graf von Soden-Fraunhofen (1875-1944) und der Maag Zahnräder- und Maschinen-AG in Zürich. Erster Produktionsstandort in Friedrichshafen war eine hölzerne Halle auf der Gemarkung Löwental. In den 1920-er Jahren wurde das Werk stark erweitert; das heutige Werk 1 für Nutzfahrzeug- und Sonder-Antriebstechnik an der Ehlersstraße hat hier seinen Ursprung. In der Zwischenkriegszeit, als aufgrund der Einschränkungen des Versailler Vertrages Flugzeugbau in Deutschland verboten war, entwickelte und produzierte das Unternehmen Getriebe und Lenkungen für Personen- und Lastkraftwagen und konnte sich damit auch auf internationalen Märkten behaupten.

Im ‚Dritten Reich‘ verzeichnete die Firma aufgrund von Rüstungsaufträgen hohe Zuwachsraten. Nach Kriegsbeginn entstand auf Allmannsweiler Gemarkung ein erster großer Lagerkomplex für Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene, die dort in der Zeit zwischen 1942 und 1945 unterge-

bracht waren. Ein Teil dieses Lagers war das ‚Wiesenlager‘ der Zahnradfabrik. Nach dem Zweiten Weltkrieg



Foto: ZF Friedrichshafen AG

wurde das Unternehmen bald von der Demontageliste genommen, da es bereits in Kriegszeiten einen zivilen Produktionssektor besaß. Nach Übernahme der Zeppelin-Stiftung durch die Stadt Friedrichshafen im März 1947 erwies sich die Kooperation zwischen Stadt, Stiftungsverwaltung und Betriebsleitung der Zahnradfabrik als ein Eckpfeiler für die erfolgreiche Zukunft der Zeppelin-Stiftung. Seit 1950 ist die Zeppelin-Stiftung Hauptaktionärin des Unternehmens. Am Standort Friedrichshafen erweiterte das Unternehmen stetig seine Kapazitäten. Seit 1962 produziert es im Werk 2, das sich auf dem ehemaligen Werftgelände der Luftschiffbau Zeppelin GmbH befindet. Hauptverwaltung, Zentrale Forschung und Entwicklung befinden sich seit 1990 in Allmannsweiler.

